

6 Tabletten enthalten:

1800,0 mg Eilecithin
561,3 mg Magnesiumcitrat
833,4 mg Kaliumcitrat
569,4 mg Calciumcitrat

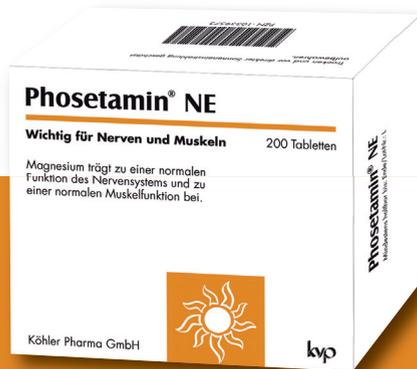
Das in Phosetamin® NE verwendete Ei-Lecithin hat den Vorteil, dass es über einen mehr als doppelt so hohen Anteil an Phosphatidyl-Cholin verfügt als Soja-Lecithin und „ohne Gentechnik“ hergestellt wurde.

Verzehrempfehlung:

3 x täglich 2 Tabletten mit genügend Flüssigkeit einnehmen. Die Tabletten können zu oder nach einer Mahlzeit eingenommen werden.

Phosetamin® NE ist:

- glutenfrei
- frei von Gelatine, Fruktose, Laktose und Hefe
- frei von künstlichen Farbstoffen
- laut Gesetz frei von Konservierungsstoffen
- für Vegetarier geeignet.



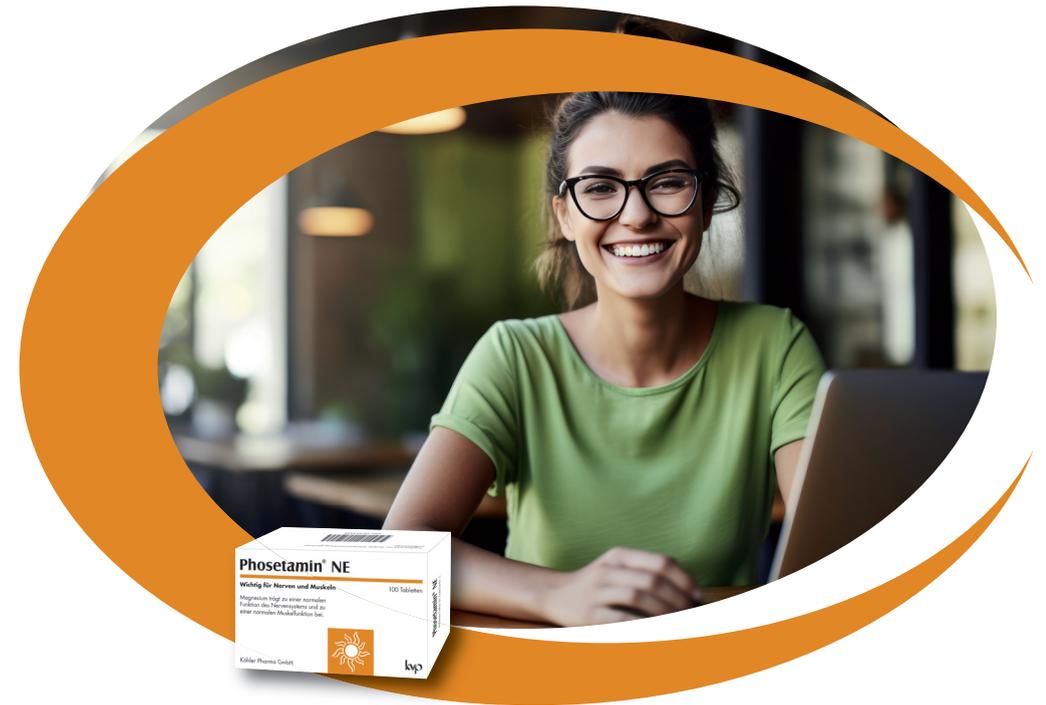
Nahrungsergänzungsmittel

Packungsgrößen:

Phosetamin® NE ist in Packungen zu

50 Tabletten 13,10 € PZN 06465421
100 Tabletten 23,80 € PZN 06465438
200 Tabletten 44,25 € PZN 10339573

in allen Apotheken erhältlich.



Phosetamin® NE

Die spezielle Kombination aus Elektrolyten und Lecithin

Köhler Pharma GmbH 
Neue Bergstraße 3-7
64665 Alsbach
Telefon: 0 62 57 - 506 529 0
Telefax: 0 62 57 - 506 529 20
www.koehler-pharma.de



Stand: 06/2024

Bildquellen: istockphoto.com; stock-abbbe.com



Nerven und
Muskeln
unterstützen

Nerven stärken – nicht nur im Alter



Gehirn und Nervensystem bestehen zu über 50 Prozent aus Fett. Eine fettähnliche Substanz, die für die Funktion des Gehirns wichtig ist, ist Lecithin. Lecithin zählt zu den Phospholipiden, die wichtige Bestandteile der Zellmembranen im Gehirn sind und für die reibungslose Weitergabe von Nervenimpulsen sorgen. Zudem ist Lecithin Ausgangssubstanz für wichtige Botenstoffe im Gehirn und Nervensystem. ■

Das Nervensystem besteht aus mehr als 10 Milliarden Nervenzellen, die mit ihren Nervenbahnen den ganzen Körper durchziehen. Sie übermitteln die Befehle an die Muskulatur und leiten umgekehrt die Empfindungen für Berührung, Wärme und Kälte an das Gehirn, ebenso die Sinneseindrücke von Auge, Ohr, Nase und Zunge. Ein besonderer Teil des Nervensystems steuert die Tätigkeit der inneren Organe wie z. B. Herz, Magen und Darm. Die Nervenzellen sind aber auch zuständig für die Verarbeitung des psychischen Geschehens. Weil alle Teile des Nervensystems eng miteinander verflochten sind und ineinandergreifen, muss die Arbeit der Nervenzellen sehr fein aufeinander abgestimmt sein.

Die Weiterleitung der Kommandos über die Nervenbahnen geschieht durch elektrische Impulse. Die Natur nutzt dazu die elektrischen Eigenschaften der Elektrolyte.

Phosetamin® NE enthält die Elektrolyte Magnesium, Kalium und Calcium in Form von organischen Citratverbindungen. Als Bestandteil körpereigener Enzyme unterstützt **Magnesium** den Energiestoffwechsel des Körpers und ist notwendig für die Muskelfunktion. Zusätzlich trägt Magnesium zu einer normalen Elektrolyt-Balance und zu einer gesunden Nervenfunktion bei.

*Ernährungswissenschaftler haben in den letzten Jahren den Beitrag von **Kalium** zur Aufrechterhaltung eines normalen Blutdrucks erkannt. Zudem kann **Calcium** zu einem normalen Energiestoffwechsel und zu einer normalen Signalübertragung zwischen den Nervenzellen beitragen.*

Phosetamin® NE enthält zusätzlich **Ei-Lecithin**. Lecithin bezeichnet im klassischen Sinne Phosphatidyl-Choline, die zu den körpereigenen Bestandteilen aller Zellmembranen, insbesondere der Hüllen der Nervenzellen, gehören. Die Aufrechterhaltung der physiologischen Membranfunktion ist ein wesentlicher Faktor für die Funktion aller Organe. Vor allem die Membranen im Gehirn, Herz, Muskelgewebe und den Nerven verfügen über einen hohen Anteil an Phosphatidyl-Cholin. ■

Drohende Erschöpfung frühzeitig erkennen

Folgende Anzeichen können auf eine beginnende Erschöpfung hindeuten:

- Ich denke auch in der Freizeit oft an die Arbeit.
- Familie, Freunde und Bekannte kommen zu kurz.
- Meine persönlichen Bedürfnisse stehen immer wieder zurück.
- Ich fühle mich oft nervös.
- Ich kann mich schlecht konzentrieren.
- Ich habe Einschlafprobleme, kann abends schlecht abschalten.

Wer diese Anzeichen feststellt, sollte rechtzeitig gegensteuern. ■



Risikogruppen für einen Cholinmangel



Organismus besteht unter anderem darin, dass sie im Stoffwechsel eine wichtige Ausgangssubstanz für die Produktion von Cholin darstellen und als Quelle für die Synthese des Nervenbotenstoffs Acetylcholin genutzt werden.

Eine abwechslungsreiche Ernährung liefert in der Regel ausreichend Cholin. Allerdings haben Vegetarier, die auch auf Milch und Eier verzichten, ein erhöhtes Risiko für Cholinmangel. Bei älteren Menschen ist die Bereitstellung des Botenstoffs Acetylcholin häufig unzureichend. ■

Phosetamin® NE enthält Lecithin. Mit diesem Begriff wird eine Gruppe natürlich vorkommender Substanzen bezeichnet, die sogenannten Phosphatidyl-Choline. Ihre Funktion für den